

¹And the Spirit of God came upon Azariah the son of Oded:²And he went out to meet Asa, and said unto him, Hear ye me, Asa, and all Judah and Benjamin; The LORD is with you, while ye be with him; and if ye seek him, he will be found of you; but if ye forsake him, he will forsake you.³Now for a long season Israel hath been without the true God, and without a teaching priest, and without law.⁴But when they in their trouble did turn unto the LORD God of Israel, and sought him, he was found of them.⁵And in those times there was no peace to him that went out, nor to him that came in, but great vexations were upon all the inhabitants of the countries.⁶And nation was destroyed of nation, and city of city: for God did vex them with all adversity.⁷Be ye strong therefore, and let not your hands be weak: for your work shall be rewarded.⁸And when Asa heard these words, and the prophecy of Oded the prophet, he took courage, and put away the abominable idols out of all the land of Judah and Benjamin, and out of the cities which he had taken from mount Ephraim, and renewed the altar of the LORD, that was before the porch of the LORD.⁹And he gathered all Judah and Benjamin, and the strangers with them out of Ephraim and Manasseh, and out of Simeon: for they fell to him out of Israel in abundance, when they saw that the LORD his God was with him.¹⁰So they gathered themselves together at Jerusalem in the third month, in the fifteenth year of the reign of Asa.¹¹And they offered unto the LORD the same time, of the spoil which they had brought, seven hundred oxen and seven

¹Und auf Asarja, den Sohn Odeds, kam der Geist Gottes.²Der ging hinaus Asa entgegen und sprach zu ihm: Höret mir zu, Asa und ganz Juda und Benjamin. Der HERR ist mit euch, weil ihr mit ihm seid; und wenn ihr ihn sucht, wird er sich von euch finden lassen. Werdet ihr aber ihn verlassen, so wird er euch auch verlassen.³Es werden aber viel Tage sein in Israel, daß kein rechter Gott, kein Priester, der da lehrt, und kein Gesetz sein wird.⁴Und wenn sie sich bekehren in ihrer Not zum Herrn, dem Gott Israels, und werden ihn suchen, so wird er sich finden lassen.⁵Zu der Zeit wird's nicht wohl gehen dem, der aus und ein geht; denn es werden große Getümmel sein über alle, die auf Erden wohnen.⁶Denn ein Volk wird das andere zerschlagen und eine Stadt die andere; denn Gott wird sie erschrecken mit allerlei Angst.⁷Ihr aber seid getrost und tut eure Hände nicht ab; denn euer Werk hat seinen Lohn.⁸Da aber Asa hörte diese Worte und die Weissagung Odeds, des Propheten, ward er getrost und tat weg die Greuel aus dem ganzen Lande Juda und Benjamin uns aus den Städten, die er gewonnen hatte auf dem Gebirge Ephraim, und erneuerte den Altar des HERRN, der vor der Halle des HERRN stand,⁹und versammelte das ganze Juda und Benjamin und die Fremdlinge bei ihnen aus Ephraim, Manasse und Simeon. Denn es fielen zu ihm aus Israel die Menge, als sie sahen, daß der HERR, sein Gott, mit ihm war.¹⁰Und sie versammelten sich gen Jerusalem im dritten Monat des fünfzehnten Jahres des Königreichs Asas¹¹und opferten desselben Tages dem

thousand sheep.¹² And they entered into a covenant to seek the LORD God of their fathers with all their heart and with all their soul;¹³ That whosoever would not seek the LORD God of Israel should be put to death, whether small or great, whether man or woman.¹⁴ And they swore unto the LORD with a loud voice, and with shouting, and with trumpets, and with cornets.¹⁵ And all Judah rejoiced at the oath: for they had sworn with all their heart, and sought him with their whole desire; and he was found of them: and the LORD gave them rest round about.¹⁶ And also concerning Maachah the mother of Asa the king, he removed her from being queen, because she had made an idol in a grove: and Asa cut down her idol, and stamped it, and burnt it at the brook Kidron.¹⁷ But the high places were not taken away out of Israel: nevertheless the heart of Asa was perfect all his days.¹⁸ And he brought into the house of God the things that his father had dedicated, and that he himself had dedicated, silver, and gold, and vessels.¹⁹ And there was no more war unto the five and thirtieth year of the reign of Asa.

HERRN von dem Raub, den sie gebracht hatten, siebenhundert Ochsen und siebentausend Schafe.¹² Und sie traten in den Bund, daß sie suchten den HERRN, ihrer Väter Gott, von ganzem Herzen und von ganzer Seele;¹³ und wer nicht würde den HERRN, den Gott Israels, suchen, sollte sterben, klein oder groß, Mann oder Weib.¹⁴ Und sie schwuren dem HERRN mit lauter Stimme, mit Freudengeschrei, mit Drommeten und Posaunen.¹⁵ Und das ganze Juda war fröhlich über dem Eide; denn sie hatten geschworen von ganzen Herzen, und suchten ihn mit ganzem Willen. Und er ließ sich finden, und der HERR gab ihnen Ruhe umher.¹⁶ Auch setzte Asa, der König, ab Maacha, seine Mutter, daß sie nicht mehr Herrin war, weil sie der Ascherah ein Greuelbild gestiftet hatte. Und Asa rottete ihr Greuelbild aus und zerstiess es und verbrannte es am Bach Kidron.¹⁷ Aber die Höhen in Israel wurden nicht abgetan; doch war das Herz Asas rechtschaffen sein Leben lang.¹⁸ Und er brachte ein, was sein Vater geheiligt und was er geheiligt hatte, ins Haus Gottes: Silber, Gold und Gefäße.¹⁹ Und es war kein Streit bis an das fünfunddreißigste Jahr des Königreichs Asas.